



Sammlung Theaterzettel

Fra Diavolo

Reichwein, Leopold 1908-05-21

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliohes Hof- und Mational-Theater Mannheim.



Donnerstag, den 21. Mai 1908

47. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudiert:

Fra Diavolo

Oper in 3 Akten von Scribe. Musik von Auber. Regisseur: Eugen Gebrath. Dirigent: Leopold Reichwein.

Personen:

Fra Diavolo, unter dem Namen Marchese von San Marco Gustav Bergman Lord Kookburn, ein Engländer Hugo Voisin Pamella, seine Gemahlin Muriel Terry Lorenzo, Offizier bei den römischen Dra-Matteo, Wirt Hermann Trembich Zerline, seine Tochter Else Tuschkau Giacomo) Gefährten des Marchese . . (Karl Marx Beppo) · · · · · · · Fritz Müller Ein Carabinier . . .

> Bewohner von Terracina. Ort der Handlung: Ein Dorf bei Terracina.

Textbücher sind an der Kasse für 40 Pfennig zu haben.

Kasseneröffnung 61 Uhr

Anfang 7 Uhr.

Ende gegen 91/2 Uhr

Nach dem 2. Akt findet eine grössere Pause statt.

Kleine Preise:

Nummerierte Plätze.

Reserveloge I. Rang 1. Reihe . Mk. 6. - per Platz Reserveloge III. Rang, 1. Reihe " 2.50 " " (einschl. Prosceniumsloge)

Sperrsitz im I. Parkett Mk. 4.— per Platz

Nichtnummerierte Plätze.

Stehplatz im Parkett Mk. 2,50 per Platz

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird — jeweils Montag Vormittags 10 Uhr zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-, Parterre- Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf chone Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung: an Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kramer (Alter Pfülzerhaf) sind mit Beginn des Tagesverkaufs. — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hultbagust Partier — Billets mit Zeichlag man Verkaufsrahühr von 10 Pfz. (für Galerieben

Nachmittags von 1 Uhr an, ausserdem beim Hoftheater-Portier, - Billets mit Zaschlag einer Verkaufsg dehr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsxal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10-1 Uhr und nachmittags von 3-5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11-1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden, jedoch nur von 11-1/21 Uhr. Auswarts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfalz. Eisenbahnen: Karl Hochstein. Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung

Heidelberg; Hermann Epp Hofbuchhdlg, in Neustadt a. H. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten

Freitag, den 22. Mai 1908

Im Hoftheater:

45. Vorstellung im Abonnement C.

TASSO

Anfang 7 Uhr

Neues Theater im Rosengarten.

Don Cesar

Anfang 8 Uhr